



Studierendenwerk
München Oberbayern

Finanzen

Kurzbericht zum Fortschritt der Umsetzung der Europäischen Masthuhn-Initiative

In der letzten Ausschreibung „Geflügelfleisch frisch“ welche im Sommer 2023 durchgeführt wurde, wurde das Tierwohl mit einem Anteil von 35% in der Wertung berücksichtigt, um Unternehmen mit einem hohen Maß an Tierwohl zu stärken und zur Teilnahme zu ermutigen.

Die Resonanz der Lieferanten und Hersteller ist bisher sehr gering. Das Angebot im Frischebereich ist für die Abnahmemengen und die Produktvielfalt welche das Studierendenwerk München Oberbayern benötigt noch nicht verfügbar.

Das aktuell bezogene Geflügel-Frischfleisch unseres Vertragspartners erfüllt die Voraussetzungen der Haltungsform 2 / Initiative Tierwohl.

Das Studierendenwerk München hat praktische Probleme sowie offene Fragen und Anregungen zur Masthuhninitiative zusammengestellt und diese als schriftlichen Beitrag zu einer angesetzten Gesprächsrunde an die Albert-Schweitzer-Stiftung sowie das DSW (Deutsches Studierendenwerk) als Dachverband weitergeleitet.

Zudem wurden im August 2023 die Chancen, Verbesserungsmöglichkeiten, aber auch Probleme, Hemmschwellen und Fragen zur besseren Vergleichbarkeit der Label-Landschaft und Einordnung der Masthuhninitiative in einem gemeinschaftlichen Dialog zwischen der Albert-Schweitzer-Stiftung und dem Studierendenwerk München Oberbayern erörtert.

Der gegenseitige Austausch bildet die Basis, um gemeinsam Verbesserungen herbeizuführen und das Tierwohl somit beständig zu steigern und dauerhaft zu etablieren.

Hierzu wird das Studierendenwerk München auch weiterhin den Dialog zu allen Beteiligten suchen.

München, Dezember 2023

gez. Gisa Meichelbeck
Bereichsleitung Einkauf